



Burg Grabow, 23.05.2018

Pressemitteilung

Sind Sachsen-Anhalts Schlösser noch zu retten?

Sachsen-Anhalt ist nicht nur das Land von Luther und Bauhaus, es ist auch ein Land voller Herrenhäuser, Burgen und Schlösser. Doch etwa die Hälfte steht leer und ist dem Verfall preisgegeben. Hochrechnungen besagen, dass wir in den nächsten Jahren jedes fünfte historische Anwesen verlieren werden. Denn Spekulanten, fehlende Nutzungen und mangelnde Weitsicht brachten gerade im ländlichen Raum viele alte Adelsitze in einen beklagenswerten Zustand. Manche jedoch wurden durch privates Engagement zu neuen Schmuckstücken in ihren Gemeinden.

Auf Burg Grabow (www.burg-grabow.de) gibt es nun dazu am kommenden Mittwoch, dem 30. Mai, einen reich bebilderten Vortrag.

Hausherr Stanislaus von Eichborn hat dazu den Buchautor Matthias Prasse eingeladen. Prasse, Vorsitzender des Verbandes Historische Häuser und Gärten Sachsen-Anhalt (www.schloesser-sachsen-anhalt.de), wird über Erfolgsgeschichten ebenso berichten wie über schmerzhafteste Verluste.

Beginn des Vortrags ist um 19 Uhr, der Eintritt ist frei.

Zur besseren Planung wird um Anmeldung unter kontakt@burg-grabow.de, oder unter der Nummer 0172 – 38 33 55 7 gebeten.

STANISLAUS VON EICHBORN ° SCHULSTRASSE 5 ° 39291 GRABOW

☎ +49 (3921) 6062885 📞 +49 (172) 3833557 ✉ KONTAKT@BURG-GRABOW.DE

WWW.BURG-GRABOW.DE